

Ab sofort suchen wir:

**Sozialpädagog*in, Sozialarbeiter*in, Heilpädagog*in
(B.A./ M.A./Diplom)
Erzieher*in, Heilerziehungspfleger*in
(staatlich anerkannt)**

Trägerprofil:

DELPHIN – Projekte gGmbH ist ein Träger im Bereich der sozialen Arbeit für Menschen aller Altersgruppen und Nationalitäten mit und ohne Handicap, der sich an christlichen Werten orientiert. Unserer Arbeit liegt ein ganzheitlicher und parteilicher Ansatz auf der Basis einer intensiven Beziehungsarbeit zu Grunde. Der Arbeitsort ist Chemnitz mit punktuellen Einsatz in Mittelsachsen.

Unser Team arbeitet zum einen an der Umsetzung von ambulanten Hilfen für erwachsene Menschen mit einer nicht nur vorübergehenden geistigen, körperlichen und/oder seelischen Behinderung/chronisch psychischen Erkrankung i.S.d. § 99 SGB IX. Zum anderen werden über das Jugendamt Hilfen zur Erziehung vornehmlich für Kinder, Jugendliche und Familien mit Migrationshintergrund oder Behinderungen umgesetzt.

Ihre Aufgabenbereiche:

- Unterstützung und Beratung im lebens- & alltagspraktischen Bereich sowie im eigenen Wohnraum
- Begleitung zu Behörden, Ämtern und Ärzten
- Unterstützung von Inklusion und Teilhabe
- Krisen- und Konfliktmanagement in schwierigen Lebensphasen
- Erstellung individueller (Krisen-)Pläne
- Aufbau tragfähiger Netzwerke
- Gremienarbeit und Lobbyarbeit für die Zielgruppe

Voraussetzungen:

- eine offene und wertschätzende Grundhaltung gegenüber unserer Zielgruppe
- abgeschlossene Ausbildung in einem der oben genannten Fachbereiche
- Einfühlungsvermögen in besondere Persönlichkeiten und interkulturelle Kompetenz
- Teamfähigkeit und eine verantwortungsbewusste sowie eigenständige Arbeitsweise

Wir bieten:

- einen unbefristeten kreativen Arbeitsplatz mit Homeoffice-Möglichkeiten
- 20-40 Wochenstunden bei flexibler und selbständiger Einteilung der Arbeitszeit
- eine gute Arbeitsatmosphäre in einem motivierten Team

DELPHIN – Projekte gGmbH; Frau Antje Rausch; a.rausch@delphin-projekte.com

Bitte senden Sie lediglich ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben, den Lebenslauf und die staatliche Anerkennung.